



SOZIALUNTERNEHMEN

Interessensvertretung der Dienstleistungsunternehmen
im psychosozialen- und Behindertenbereich Oberösterreich

p. A. assista Soziale Dienste GmbH- Hueb 10- 4674 Altenhof
Tel.: 07735/6631 - FAX: 07735/6631-399
E-Mail: office@assista.org

OÖ Nachrichten
Leserbriefe
Promenade 23
4010 Linz
Email: leserbriefe@nachrichten.at

Altenhof, 28.11.2014

Leserbrief zum Artikel
„Brauchen mehr Effizienz in der Behindertenhilfe“ vom 24.11.2014

LH Pühringer wirft den privaten Trägern der Behindertenhilfe mangelnde Effizienz im Einsatz der finanziellen Mittel vor und untermauert dies mit Vergleichszahlen anderer Bundesländer, die in keiner Weise nachvollziehbar sind, da sie Unterschiede in der Leistungserbringung nicht berücksichtigen, wie z.B. die durchschnittliche Größe der Einrichtungen oder die adäquate Unterbringung beeinträchtigter Menschen. Während in anderen Bundesländern viele (auch jüngere) Menschen mit Behinderung und hohem Unterstützungsbedarf nach wie vor in Alten- und Pflegeheimen untergebracht werden - setzt OÖ entsprechend der UN-Behindertenrechtskonvention auf einen hohen Versorgungsgrad mit wohnortnaher Unterbringung in kleinen Gruppen. OÖ ist weiter fortgeschritten als der Rest Österreichs! Auf diese (gesetzlich verankerten) Fortschritte sollte der Herr Landeshauptmann und Finanzreferent eigentlich genauso stolz sein, wie auf das Musiktheater. Nicht nur der steigende Kostenfaktor des Sozialbereiches sollte plakativ angeprangert werden! Tatsache ist, dass die Träger in den letzten 3 Jahren aufgrund der Sparbudgets zur Effizienzsteigerung in der Betreuung von Menschen mit Behinderung bereits über 28 Mio Euro beigetragen haben. Die Leistungspreise im Sozialbereich wurden - im Gegensatz zu allen anderen Aufträgen der Öffentlichen Hand - keiner automatischen Index-Anpassung unterzogen und meist nur gering valorisiert. Bei annähernd gleichen Verwaltungskosten, erbrachten die Träger in den letzten Jahren eine z.T. 30%ige Steigerung der Betreuungsleistung.

Diese Fakten - und die gesellschaftspolitische/volkswirtschaftliche Bedeutung der Trägerorganisationen in der Behindertenhilfe - müssen viel stärker ins öffentliche Bewusstsein dringen als ein unseriöser, weil rein statistischer, Kostenvergleich!

Mag. Walter Binder
Sprecher der IV-Sozialunternehmen